

# Tiefer

---

## Zu Beginn 7 einfache Regeln für Gottesdienstbesucher

### **1. Nicht die Hände waschen!**

In einigen Kirchen gibt es am Eingang noch kleine Becken mit Wasser. Diese sind nicht zum Händewaschen gedacht! Wir haben mittlerweile diese kleinen Becken nicht mehr um Mißverständnissen vorzubeugen!

### **2. Machen sie einfach alles ihrem Nachbarn nach...**

Sitzen, stehen, Arme hochheben oder Augen schließen – halten sie sich einfach an ihren Nachbarn, dann fallen sie nicht unangenehm auf. Hören sie einfach zu - machen sie mit!

### **3. Singen ja – aber nicht schunkeln!**

Die Liedtexte erscheinen auf Leinwänden links und rechts neben mir. Trauen sie sich und singen sie mit. Wenn sie sich unsicher fühlen, singen sie einfach leise oder bleiben sie stumm. Aber auf keinen Fall das Schunkeln anfangen! Wir sind ja nicht im Bierzelt!

### **4. Ellenbogen rein – dann haben alle Platz!**

Suchen sie nicht nach ihrer Platznummer, den es gibt keine. Sie können sich überall hinsetzen, wo ein Platz frei ist. Keiner wird denken: „Was will denn der hier?“, denn jeder ist willkommen. Ein Gruß zum Nachbarn kommt meist gut an!

### **5. Nicht melden!**

Das Zentrum des Gottesdienstes ist die Predigt. Fragen sind meist rein rhetorisch gemeint, bitte nicht melden! Zwischenrufe sollten nur von erfahrenen Gottesdienstbesuchern kommen!

### **6. Werbeblock**

In der Mitte kommt ein kurzer Werbeblock mit Ankündigungen weiterer Veranstaltungen, diverse CD- und Buchangebote und anderes. Seien sie nicht irritiert, schließlich sind wir im 21. Jahrhundert!

### **7. Nehmen sie kein Geld raus!**

Sie kommen zwar umsonst rein, aber nicht unbedingt umsonst heraus. Auf alle Fälle sollten sie bei der Kollekte nichts aus dem Korb nehmen. Fühlen sie sich nicht unter Druck!

Diese nicht ganz zu ernst zu nehmende Anweisung für Christen beschreibt das Ganze natürlich sehr oberflächlich – **mein Thema heute ist jedoch genau das Gegenteil:**

**→ Tiefer – tiefer in unserer Beziehung mit Gott zu gehen!**

## Wasser des Lebens

Johannes 7,37-39      Leben spendendes Wasser

37 Am letzten Tag, dem Höhepunkt des großen Festes, trat Jesus wieder vor die Menschenmenge und rief laut: **"Wer Durst hat, der soll zu mir kommen und trinken!"**

**38 Wer mir vertraut, wird erfahren, was die Heilige Schrift sagt: Von ihm wird Leben spendendes Wasser ausgehen wie ein starker Strom."**

39 Damit meinte er den Heiligen Geist, den alle bekommen würden, die Jesus vertrauen. Den Geist bekamen sie erst, nachdem Jesus in Gottes Herrlichkeit zurückgekehrt war.

**Jesus ist die Quelle allen Lebens – die Bibel spricht von „Leben spendendem Wasser, wie ein starker Strom!“ → Ich möchte regelrecht schwimmen in diesem Strom, eintauchen, immer tiefer!**

Offenbarung 22,16-17

16 Ich, Jesus, habe meinen Engel zu dir gesandt, damit du den Gemeinden alles mitteilst. Ich bin die Wurzel und der Nachkomme aus der Familie Davids. Ich bin der helle Morgenstern.

17 Der Geist und die Braut sagen: "Komm!" Und wer das hört, soll auch rufen: "Komm!" **Wer durstig ist, der soll kommen. Jedem, der es haben möchte, wird Gott das Wasser des Lebens schenken.**

## 1. Tiefer mit Gott bedeutet tiefer in sein Wort einzutauchen

Römer 12,2

2 Passt euch nicht dieser Welt an, sondern ändert euch, indem ihr euch von Gott völlig neu ausrichten lasst. **Nur dann könnt ihr beurteilen, was Gottes Wille ist, was gut und vollkommen ist und was ihm gefällt.**

In unserer Beziehung zu Gott spricht die Bibel immer wieder davon sich an sein Wort zu halten, nach Gottes Wort zu leben, sich von Gottes Wort verändern zu lassen – ein völlig neues Ausrichten!  
→ Das Ergebnis ist wunderbar. Paulus spricht davon, dass wir erkennen können was gut ist und was Gott gefällt. Wir verändern unser Verhalten und werden zu dem was die Bibel als mündigen Christen bezeichnet.

1.Petrus 2,1-5 Christen - das Volk Gottes

1 Hört auf mit aller Bosheit und allem Betrug! Heuchelei, Neid und Verleumdung darf es bei euch nicht länger geben.

2 **Wie ein neugeborenes Kind nach Milch schreit, so sollt ihr nach der unverfälschten Lehre unseres Glaubens verlangen. Dann werdet ihr im Glauben wachsen und das Ziel, eure endgültige Rettung, erreichen. → Luther: Damit ihr durch sie zunimmt zu eurem Heil!**

3 **Ihr habt ja selbst erfahren, wie gut der Herr ist.**

4 **Zu ihm dürft ihr kommen.** Er ist der lebendige Stein, den die Menschen weggeworfen haben. Aber in Gottes Augen ist er wertvoll und kostbar.

5 Lasst auch ihr euch als lebendige Steine zu einem Haus aufbauen, das Gott gehört.

**Paulus spricht hier in Vers 5 davon, dass wir ein lebendiger Stein sind. Und er uns zu einem Haus aufbauen möchte, dass Gott allein gehört.**

Hebr 5,11-14 Werdet endlich im Glauben erwachsen!

11 Darüber hätten wir euch noch sehr viel mehr zu sagen. **Aber weil ihr so wenig hinhört, ist es schwer, euch etwas zu erklären. → Tiefer bedeutet auch besser hinzuhören!**

12 Eigentlich müsstet ihr es in eurem Glauben schon zum Meister gebracht haben und andere unterweisen. Tatsächlich aber seid ihr erst wie Lehrlinge, denen man die allerersten Grundlagen von Gottes Botschaft beibringen muss. Wie Säuglingen kann man euch nur Milch geben, weil ihr feste Nahrung noch nicht verträgt.

13 Wer noch Milch braucht, ist ein kleines Kind und versteht nicht, was die Erwachsenen reden. 14 Ein Erwachsener kann feste Nahrung zu sich nehmen. Nur wer seine Urteilsfähigkeit geschult hat, der kann auch zwischen Gut und Böse unterscheiden.

### Wie gings mir da in meinem eigenen Leben

- Aufgewachsen in kath. Kirche
- vor 20 Jahren mit 16 Jahren Geistestaufer erlebt
- seitdem Höhen und Tiefen in meiner Beziehung mit Gott erlebt, **leider tendieren wir Menschen immer dann Gott zu suchen, wenn es uns schlecht geht**☹
- **Ich war eine typische Martha (Lukas 10) ständig zu beschäftigt, oder Beschäftigung suchend!**
- **Kerstin als Vorbild hat mich näher zu Gott gebracht, das Beispiel Zeit zu nehmen mit Ihm!**

## **2. Tiefer mit Gott bedeutet durch seinen Geist geistliche Offenbarung zu bekommen**

### 1. Korinther 2,1-16

1 Liebe Brüder und Schwestern! Als ich zu euch kam und euch Gottes Botschaft brachte, die bisher noch nicht bekannt war, habe ich das nicht mit geschliffener Rede und menschlicher Weisheit getan.

2 Ich wollte von nichts anderem sprechen als von Jesus Christus und seinem Tod am Kreuz.

3 Dabei war ich schwach und elend und zitterte vor Angst.

4 Was ich euch sagte und predigte, geschah nicht mit ausgeklügelter Überredungskunst, **durch mich sprach Gottes Geist und wirkte seine Kraft.**

**5 Denn euer Glaube sollte sich nicht auf Menschenweisheit gründen, sondern auf Gottes rettende Kraft.**

Paulus macht hier einen Vergleich:

Menschliche Weisheit und göttliche Weisheit!

Natürliches Verständnis und geistliches Verständnis!

7 Die Weisheit, die wir verkünden, ist Gottes Weisheit. Sie bleibt ein Geheimnis und vor den Augen der Welt verborgen. Und doch hat Gott, noch ehe er die Welt schuf, beschlossen, uns an seiner Weisheit und Herrlichkeit teilhaben zu lassen.

**Gott hat einen Weg für uns geschaffen, um die göttliche Weisheit zu verstehen: → Wie?**

**10 Uns aber hat Gott durch seinen Geist sein Geheimnis enthüllt.** Denn der Geist Gottes weiß alles, er kennt auch Gottes tiefste Gedanken.

**→ DURCH SEINEN GEIST – die Sache muss vom Kopf ins Herz rutschen!**

**11 So wie jeder Mensch nur ganz allein weiß, was in ihm vorgeht, so weiß auch nur der Geist Gottes, was Gottes Gedanken sind.**

12 Wir haben nicht den Geist dieser Welt bekommen, sondern den Geist Gottes. **Und deshalb können wir auch erkennen, was Gott für uns getan hat.**

13 Was wir euch verkünden, kommt nicht aus menschlicher Klugheit, sondern wird uns vom Geist Gottes eingegeben. **Und so können wir Gottes Geheimnisse verstehen, weil wir uns von seinem Geist leiten lassen.**

14 Der Mensch kann mit seinen natürlichen Fähigkeiten nicht erfassen, was Gottes Geist sagt. Für ihn ist das alles Unsinn, denn Gottes Geheimnisse erschließen sich nur durch Gottes Geist. (→ **Beispiel Kerstin – Briefe Internat**)

**15 Der von Gottes Geist erfüllte Mensch kann alles beurteilen,** er selbst aber ist keinem menschlichen Urteil unterworfen.

16 Es steht ja schon in der Heiligen Schrift: "Wer kann die Gedanken des Herrn erkennen, oder wer könnte gar Gottes Ratgeber sein?" **Nun, wir haben den Geist Christi empfangen und können ihn verstehen.**

1. Korinther 3,1 Liebe Brüder und Schwestern! Ich konnte allerdings zu euch nicht wie zu Menschen reden, die sich vom Geist Gottes leiten lassen und im Glauben erwachsen sind. Ihr wart noch wie kleine Kinder, **die ihren eigenen Wünschen folgen.**

### **3. Tiefer mit Gott bedeutet ein heiliges Gott wohlgefälliges Leben**

Psalm 139, 23-24

Durchforsche mich, o Gott, und sieh mir ins Herz, prüfe meine Gedanken und Gefühle!

Sieh, ob ich in Gefahr bin, dir untreu zu werden, dann hol mich zurück auf den Weg, der zum ewigen Leben führt!

**Je tiefer wir mit Gott gehen desto mehr erkennen wir eines: ein heiliges Gott wohlgefälliges Leben hat nur Vorteile, keine Nachteile! Denn Römer 6,22-23:**

22 Aber jetzt seid ihr frei von der Sünde und dient Gott als seine Knechte. Ihr gehört zu ihm und tut, was ihm gefällt, und schließlich schenkt er euch das ewige Leben.

23 Denn die Sünde wird mit dem Tod bezahlt. Gott aber schenkt uns in der Gemeinschaft mit Jesus Christus, unserem Herrn, ewiges Leben.

**Wir brauchen nicht nur eine Offenbarung von Gottes Liebe und Gnade, sondern auch eine Offenbarung über die Sünde und richtigen Umgang mit Versuchungen.**

Hebräer 12,1

Da wir nun so viele Zeugen des Glaubens um uns haben, lasst uns alles ablegen, was uns in dem Wettkampf behindert, den wir begonnen haben - auch die Sünde, die uns immer wieder fesseln will.

#### **Christen mit Tiefsinn hinterlassen Spuren**

1. Johannes 2,1-5      Woran man einen Christen erkennt

1 Meine geliebten Kinder, ich schreibe euch, damit ihr nicht länger sündigt. Sollte aber doch jemand Schuld auf sich laden, dann tritt einer beim Vater für uns ein, der selbst ohne jede Sünde ist: Jesus Christus.

2 Denn Christus hat unsere Sünden, ja, die Sünden der ganzen Welt auf sich genommen; er hat sie gesühnt.

**3 Wenn wir uns an Gottes Gebote halten, zeigt uns dies, dass wir Gott kennen.**

**4 Wenn jemand behauptet: "Ich kenne Gott", hält sich aber nicht an seine Gebote, so ist er ein Lügner; die Wahrheit ist nicht bei ihm zu finden.**

**5 Doch wer nach dem lebt, was Gott gesagt hat, an dem zeigt sich Gottes ganze Liebe. Daran ist zu erkennen, ob wir wirklich mit Christus verbunden sind.**

**Was für eine starke Aussage!**

**U-Boot Christen:** Amerikaner schaut aus dem Periskop: ist der Russe schon weg? Christ schaut: kann ich mich trauen etwas zu sagen?

Wer hat schon einmal jemanden in die **Gemeinde zu einer Veranstaltung mitgebracht?**

Tiefer mit Gott zu leben zeigt sich in unserem Verhalten und dem erkennen, dass **wir vielleicht die einzige Person sind, die einer anderen Person jemals Gott näher gebracht hat!**

Ich glaube Gott ruft uns zu mehr als einmal die Woche eine Predigt zu hören, etwas christlichen Sprachgebrauch im Wortschatz zu haben und für das Wetter und das Essen zu beten. Wir sollten uns selbst nicht in diese Schublade stecken lassen – lasst uns ausbrechen aus dieser Schublade! Keine kurzen kindlichen Gebete mehr, sondern Gebete mit Tiefgang in unserem täglichen Leben! **(Kindergebete wachsen mit dem Alter)**

Oft sind es auch die festgefahrenen Meinungen, die uns hindern tiefer zu gehen. Wir erlauben gar nicht die Gedanken Gottes, in denen er uns herausfordert auf dem Wasser zu gehen, den hey wir deutsche Christen gehen nicht auf dem Wasser. So was gibt es nur in Südamerika, oder bei anderen Erweckungen. (→ **Beispiel Kündigung 2005**)

Manchmal ist es unser „Mir geht's gut“ – wie ich schon sagte: „Wenn es uns schlecht geht, tendieren wir eher tiefer nach Gott zu suchen!“

Manchmal ist es unser beschäftigt sein – wir haben keine Zeit tiefer zu gehen!

**Was immer es ist – wir müssen tiefer mit Gott gehen! Und dies ist ein Verlangen, für das ich bete, das Gottes Geist die Gemeinde immer weiter zieht in seine Gegenwart. Und das wir die Entscheidung täglich treffen: ICH will tiefer gehen, ich bin nicht zufrieden so wie es jetzt ist!**

<b>Delirious Liedtext - Deeper</b>	<b>Tiefer</b>
<b>I want to go deeper But I don't know how to swim I want to be meeker But have you seen this old earth? I want to fly higher But these arms won't take me there I want to be, I want to be</b>	<b>Ich will tiefer gehen Aber weis nicht wie man schwimmt. Ich möchte sanfter sein Aber schau dir diese Welt und ihre Wege an. Ich will höher fliegen Aber meine Arme werden das nicht tun Ich will so gerne, ich will so gern!</b>
<b>Maybe I could run Maybe I could fly, to you Do you feel the same When all you see is Blame in me?</b>	<b>Vielleicht kann ich zu dir rennen Vielleicht kann ich zu dir fliegen. Fühlst du genauso? Obwohl alles was du siehst, dein eigenes Unvermögen ist!</b>
<b>And the wonder of it all is that I'm living just to fall More in love with you [x2]</b>	<b>Und das größte aller Wunder ist, das ich nur aus diesem einem Grund lebe, mich mehr in Dich zu verlieben!</b>

Offenbarung 2,2-5 Der Brief an die Gemeinde in Ephesus

2 Ich weiß, wie viel Gutes du tust, weiß von all deiner Arbeit, und ich kenne auch deine Standhaftigkeit. Es ist gut, dass du die Bösen in eurer Mitte nicht duldest und die als Lügner entlarvst, die sich als Apostel ausgeben und es doch nicht sind.

3 Geduldig hast du für mich Schweres ertragen und niemals aufgegeben.

4 Aber das eine habe ich gegen dich: Deine Liebe ist nicht mehr so stark wie früher.

5 Erwinnere dich daran, mit welcher Hingabe du einmal begonnen hast. Was ist davon geblieben?

Kehre um, und handle wieder so wie zu Beginn.

Abschlußlied - Hingabe an Gott tiefer zu gehen: „Ich will dich kennen!“